

VOLKER WEISS OUTDOOR

INDIVIDUELL GEPLANTE AUTOMATISCHE SONNENSEGEL



TECHNISCHES INFOBLATT NR: 02

SCHRAUBFUNDAMENT



Die zeitsparende, flexible und ökologisch nachhaltige Alternative zum bauseitig zu erstellenden Betonfundament ist das von der Firma Krinner Mitte der 90er Jahre entwickelte und weltweit tausendfach bewährte **Schraubfundament**.

Ohne Erdaushub kann diese, ca. **1,40 m** lange Schraubhülse aus verzinktem Stahl, mit einer **Spezialmaschine** am Tag der Montage in den gewachsenen Boden geschraubt werden.

Dazu wird nur ein Stück Grasnarbe entfernt und nach Montage der Segelstütze im Schraubfundament wieder sauber eingefügt, so daß keine Neupflanzung nötig ist. Ihr Garten wird verlassen wie er betreten wurde.

Bei dieser Fundamentierung sind im Vorfeld keine Vorarbeiten nötig. Alle Arbeiten werden von uns am Tag der Segelmontage erledigt. Voraussetzung ist ein gewachsener Boden und die Gewissheit, daß unterirdisch keine Kabel oder Leitungen verlaufen.



Nach Entfernung der Grasnarbe wird die ca. 1,40m lange Schraubhülse in den Boden gedreht.
Die eigentliche Segelstütze wird in das Fundament gesteckt und kann darin frei ausgerichtet werden.
Ist die finale Position gefunden, wird das Schraubfundament mit Schotter gefüllt und verdichtet.



Die Schraubfundamente können je nach Bedarf in verschiedenen Winkeln in den Boden geschraubt werden.



Nach der Montage kann der Bodenbelag einfach wieder angefüllt werden.



EINBAUBEDINGUNGEN



Fundamenteinbaubedingungen

Folgende Fundamenteinbaubedingungen sind Voraussetzung zum Einbau der KRINNER Schraubfundamente. Wir bitten um Bestätigung unter post@volkerweiss.eu

- Die Einbaupunkte wurden auf mögliche Hindernisse wie Erdleitungen und unterirdische Bauten geprüft
- Die Einbaupunkte sind gekennzeichnet und nivelliert
- Kabelpläne sind vorhanden
- Es wird bestätigt, daß in einem Radius von 50 cm um den gekennzeichneten Einbaupunkt sich keine Erdleitungen befinden.
- Für unsere Fundamenteinbaumaschinen müssen die Einbaupunkte und das erforderliche Umfeld (3m x 3m) für die Montage frei zugänglich gemacht werden und lagetechnisch gekennzeichnet sein.
- Kann der vereinbarte Baubeginn nicht eingehalten werden, bitten wir 2 Arbeitstage vorher um Mitteilung.

Fläche gepflastert ☐ ja ☐ nein

Fläche geteert ☐ ja ☐ nein

Unterirdische Bauten/Bauschutt ☐ ja ☐ nein

Bodenklasse _____

Geländebeschreibung _____

Der Einbau der Schraubfundamente in felsigen Böden oder in Fels, Entnahme von Pflaster und Kernbohrungen durch Asphalt werden als Zusatzleistungen angeboten.

Sonstige Bemerkungen: _____

Hinweis: Bei sumpfigen Böden, erhöhten Grundwasserständen, Aufweichungen des Geländes durch starke Regenfälle, Hochwasser oder Bodenfrost ist ein Einbringen der Schraubfundamente nicht möglich. Im Angebotspreis ist lediglich der beschriebene Leistungsumfang berücksichtigt. Jegliche Nebenarbeiten und Zusatzleistungen müssen auf Stundenbasis berechnet werden. Stellt sich im Rahmen der Montagearbeiten heraus, dass der Einbau der Schraubfundamente nicht durchgeführt werden kann oder nur unter unverhältnismäßigen Material- und Kostenaufwand möglich ist, sind wir betreffend dieser Einzelstandorte zur Leistungserbringung nicht verpflichtet. Der restliche Auftrag bleibt hiervon unberührt. Es gilt das Werkvertragsrecht des BGB, neueste Fassung.

Gewährleistung: Bei natur bedingten Veränderungen des Erdbodens wie Erdsenkung, Erdbeben, Überschwemmungen, Erdbeben ist die Gewährleistung ausgeschlossen.

Bauvorhaben: _____

Adresse: _____

Datum

Stempel, Unterschrift Auftraggeber